

Unser Flaschenpost-Newsletter 06 | 21

Liebe Angehörige, Betreuer und Freunde unserer Bewohner,

der Frühling ist mit großen Schritten eingekehrt, sodass der nahe gelegene „Kurwald Graal-Müritz“ mit seinem strahlend grünen Blätterdach zum Spazieren und Entschleunigen einlädt. Auch der Rhododendronpark steht in voller Blüte und ist definitiv einen Besuch wert. Die kleinen Kioske am Seeblick haben endlich geöffnet. Jetzt können wieder kurze Verschnaufpausen bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee mit Meerblick genossen werden.

1. Zoommeeting

Am 25. Mai 2021 fand unsere Videokonferenz statt und gerne fassen wir die wichtigsten Punkte für Sie zusammen:

Top 1: Angehörigenabend unter COVID 19

- In absehbarer Zeit findet der Angehörigenabend im Hause statt
 - Vorab wird die Genehmigung der Heimaufsicht und des Gesundheitsamtes eingeholt
 - Vorschlag für die Angehörigen die weiter weg wohnen und nicht persönlich zum Angehörigen Abend kommen können, ist dass ein Hybrid - Meeting veranstaltet wird (zusätzlich als Videokonferenz)

Top 2: Fragen der Angehörigen

- Fragen zur Beitragszahlung für ein Doppelzimmer
 - Jeder Bewohner eines Doppelzimmers zahlt den Beitrag aufgrund des größeren Zimmers - HT arbeitet zu und gibt die Quadratmeter an die EL/GF weiter (Herr Aloe meldet sich persönlich bei den Angehörigen)
- Es wäre schön, wenn der Alltag auf den Wohnbereichen mit im Newsletter dargestellt wird, wobei der Newsletter generell von vielen Angehörigen positiv bewertet
 - Frau Langer (Verantwortliche für den Newsletter) wird darüber in Kenntnis gesetzt und der Vorschlag beim nächsten Newsletter umgesetzt
- Es wurde bemängelt, dass immer noch keine Safe's in den Schränken des neu renovierten D-Bereiches sind und, dass an den neuen Schränken ein Griff zum Öffnen fehlt (Schränke bekommt man nur von unten auf
 - Die Safes sind bestellt (Sondergröße) und werden in ca. KW 26 geliefert

- An den Schränken wird in absehbarer Zeit ein Griff angebaut
- Wunsch nach längeren Besuchszeiten in der COVID-Zeit – eine halbe Stunde ist zu wenig
 - Es wird im Erlass der Landesverordnung nachgesehen und dann erfolgt bei einer Änderung eine Information an die Angehörigen
- Wird es nochmal die Möglichkeit geben, dass in der Einrichtung eine Impfung erfolgt?
 - Dazu kann zum heutigen Zeitpunkt keine Aussage getroffen werden
 - Es wurde von allen Anwesenden positiv erwähnt, dass die Organisation und der Ablauf bei den vorherigen Impfungen toll geklappt hat
- Wunsch, dass auf den jeweiligen Wohnbereichen eine Wandtafel mit Bildern eingerichtet wird – „Wer ist Wer“ und der zuständige Ansprechpartner in dem Zeitraum
- Kritik an der Wäscherei, dass die Kleidung häufig einläuft und dadurch erhöhte Mehrkosten für die Angehörigen entstehen
 - Wäscherei wird informiert
 - Möglichkeit ist da, es mit einer Rechnung als Versicherungsschaden bei der Einrichtung einzureichen
 - Bitte an die Angehörigen, darauf zu achten das die Kleidung Trockner geeignet ist
 - Neue Maschinen werden aus unserer Einrichtung in Lägerdorf in die Strandperle geliefert (Zeitpunkt ist ungewiss)
- Mehrbedarf bei Inkontinenzmaterial wurde angezeigt
 - Frau Jawinski klärt den Sachverhalt und meldet sich persönlich bei den Angehörigen
- Bei dem letzten Angehörigen Abend war der Gartenzugang ein Thema
 - Ist noch in Klärung, da der Besitzer der Immobilie ein Mitspracherecht hat
- Vermehrte Störungen der Telefonanlage sind sehr belastend
 - Durch die Umstellung der Anlage von analog auf digital gibt es aktuell nur vier Ein-/Ausgänge, sobald die Arbeiten zum Ausbau des Breitbandnetzes beendet sind (kein Termin, Anmeldung zum Anschluss erfolgte), wird das Problem behoben sein
- Möglichkeit den Nachweis der Impfung den Angehörigen in Kopie auszuhändigen
 - Impfausweis wird kopiert und den Angehörigen, die möchten, ausgehändigt – Liste dazu wird geführt (Unterlagen liegen an der Rezeption)
- Bitte um engmaschige Kontrolle durch die Pflege, dass die Mahlzeiten auf dem Wohnbereich rechtzeitig eingenommen werden sowie bei Bewohnern mit spezieller Kost, dass darauf geachtet wird, was für Lebensmittel angeboten werden
 - Frau Jawinski kümmert sich um das Anliegen und Bespricht es mit den WBL's / Küche – bei Abweichung erfolgt eine Dokumentation in der Bewohner Akte

- Aktueller Stand zum Skypen
 - Skypen betreut Frau Kwiatkowski
 - Kontakte und Möglichkeiten werden nochmal im nächsten Newsletter verfasst

Top 3: Informationen an die Angehörigen

- Der große Saal unten wird als Speisesaal für das gesamte Haus umgebaut und nicht mehr zum Café umgebaut
 - Zeitraum ist noch nicht bekannt

Top 4: Pflegesätze

- Herr Aloe informiert, dass die angedachte Erhöhung nicht geklappt hat, und daher nächstes Jahr nochmal eingereicht wird
 - Dadurch erfolgt keine Personalreduzierung da der Personalschlüssel eingehalten werden muss - Lücken werden durch Leasing ersetzt
- Ab dem 01.04.2021 ist die Erhöhung der Pflegesätze genehmigt
 - Erhöhung wird rückwirkend zum 01.04.2021 in der nächsten Rechnung mit einem Schreiben bekannt gegeben

Top 5: Sonstiges

- Die Angehörigen loben sehr den Ablauf der Schnelltestungen und die Zusammenarbeit mit der Bundeswehr
- Herr Aloe sprach nochmals das Entstehen eines Fördervereins an, für welchen Spenden für die Bewohner eingereicht werden können für die Bewohner
- Stand der Strandrollstühle ist noch nicht geklärt - Kontakt mit dem Sanitätshaus besteht
- Informationen an die Angehörigen über den aktuellen Stand der Neueinstellungen
- Dickes Lob an die Pflegekräfte durch die Angehörigen

2. Besuchsregelungen

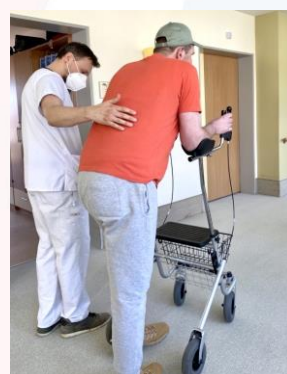
Ab dem 08. Juni 2021 benötigen Sie keinen Termin mehr, um die Bewohner unserer Einrichtung zu den gängigen Öffnungszeiten von 09.00 Uhr - 17.30 Uhr zu besuchen. Ein negativer Corona Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden) oder ein PCR-Test (nicht älter als 72 Stunden) sind weiterhin notwendig und selbständig von Ihnen in einen Testzentrum/Apotheke durchführen zu lassen. Bitte melden Sie sich an der Rezeption an und ab, damit wir Sie als Besucher registrieren können oder nutzen Sie die Luca App. Aufgrund der begrenzten Testkapazitäten werden wir Sie nur in begründeten Ausnahmefällen testen. Während der Dauer Ihres Aufenthaltes ist beim Betreten, Verlassen und in allen öffentlichen Bereichen ein Mund und Nasenschutz zu tragen. Im Einzelzimmer selbst ist das Tragen des Mund- und Nasenschutzes nicht notwendig.

3. Ergotherapie

Frau Feist, stellvertretende Leitung der Ergotherapie, bereichert das Team seit Juli 2020. Aktuell macht Frau Feist eine Weiterbildung zur Handtherapeutin. Frau I. erhält regelmäßige handtherapeutische Einheiten. Frau I. ist stolz, dass sie nach ihrer Funktionseinschränkung der rechten Hand, diese wieder aktiver im Alltag integrieren zu können, ein Stück mehr Selbstständigkeit wiedererlangt zu haben und ihrer Lieblingsbeschäftigung, dem Malen, nachgehen zu können



Herr W. hat nach einem Unfall starke Einschränkungen im gesamten Bewegungsapparat. Um die Bewegungsfähigkeiten zu erhalten und auszubauen absolviert Herr Pietsch, Leitung der Ergotherapie, regelmäßige Steh- und Lafeinheiten. Zusätzlich erfolgt das Training mit dem Motomed, einem Fahrradersatz. Dabei achtet er auf die richtige Fußstellung und die Einteilung seiner Kräfte. Das Ziel ist es, die Selbstständigkeit zu erhalten und zu fördern sowie das Gleichgewicht, die Koordination, Kraft und Ausdauer zu verbessern. Aufgrund des regelmäßigen Trainings kann Herr W. mittlerweile 40 Meter ohne Pause zurücklegen.



4. Muttertag

Am 09. Mai 2021 überraschte Herr Pietsch die Mütter unserer Einrichtung mit wunderschönen Nelken und rezitierte passend zum Tag Gedichte. Auch die Bewohnerinnen, welche das Zimmer nicht verlassen konnten, wurden von Herrn Pietsch besucht und bekamen die Blumen direkt in das Zimmer geliefert. Ein Gedicht wurde ebenfalls vorgetragen, um die Bewohnerinnen nicht außen vor zu lassen.



5. Herrentag

Herrentag ist nur einmal im Jahr! Aber wir feiern unsere Männer nicht nur einmal, sondern täglich! Jeden Tag wurde gegrillt, gesungen und gelacht. Jeder Wohnbereich kam in den kulinarischen Genuss, von unserem Grillmeister verwöhnt zu werden. Herr Selig schmetterte einen Gassenhauer nach dem anderen in Begleitung seines Akkordeons. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr!



6. Evangelischer Gottesdienst

Am 19. Mai 2021 begrüßten wir Pastorin Katharina Gladisch im großen Saal der Strandperle Graal-Müritz. Herr Bieneck, welcher für die musikalische Begleitung sorgt, durfte natürlich ebenfalls nicht fehlen. Lieder und Psalmen über Christi Himmelfahrt und das kommende Pfingstfest wurden gesungen und verlesen. Die sanften und freundlichen Worte der Pastorin waren Balsam für die Ohren und erreichten die Herzen unserer Bewohner, welche diesen Gottesdienst sehr genossen. Die innere Einkehr, das Austreten aus der Alltagsroutine, diese bewusste Auszeit schätzen unsere Bewohner sehr. Wir freuen uns, dass wir in der Einrichtung regelmäßig Gottesdienste abhalten lassen können und freuen uns schon heute auf den Nächsten.



Ihr Kontakt im Haus



Martina Suhrbier
Stellvertretende Einrichtungsleitung

Parkstraße 19 . 18181 Graal-Müritz
Tel.: 038206 933 000 . Fax: 038206 933 090
m.suhrbier@hanseatische-pflegeresidenzen.de

Wenn Sie unseren Newsletter noch über eine weitere E-Mail Adresse erhalten möchten, schicken Sie bitte Ihre Email-Adresse an info@seniorenpflege-strandperle.de. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, bitte ebenfalls.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Strandperle

Folgen Sie uns auf Facebook



Unsere Website

